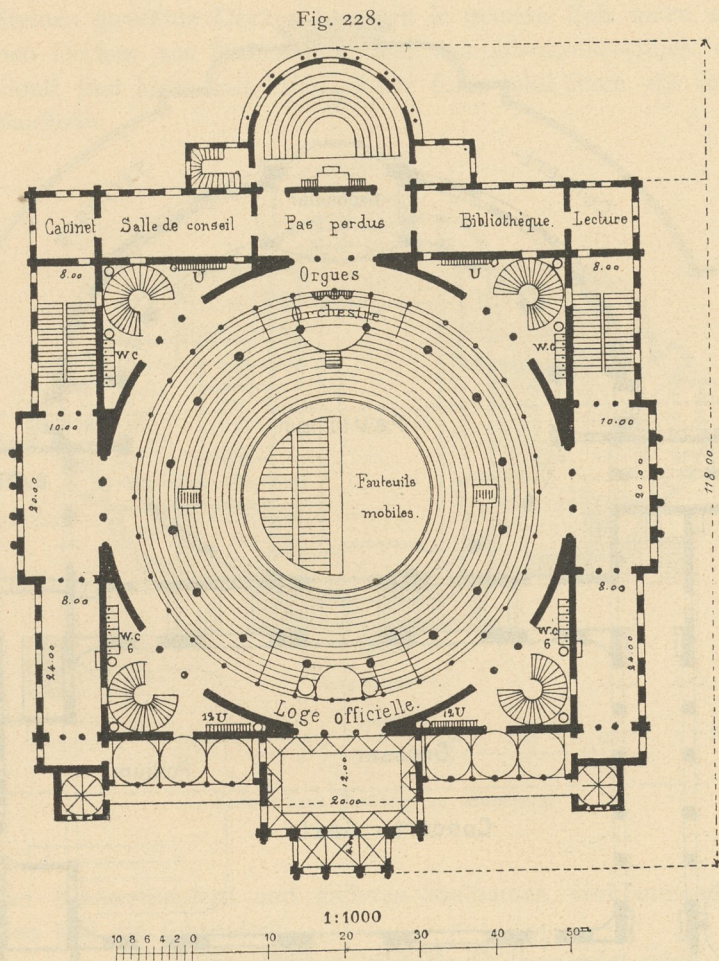


den das Dach tragenden Säulen können dichte Vorhänge herabgelassen werden, so daß man dadurch für kleinere Versammlungen auch einen kleineren Saal zu schaffen im Stande ist.

β) Die dem Kreise sich stark nähernde Grundform. Dieselbe ist 1878 für den Trocadéro-Palast zu Paris gewählt worden, dessen Beschreibung und Pläne in Teil IV, Halbband 4 (Abt. IV, Abschn. 2, Kap. 3, Art. 200, S. 168¹⁵³) dieses »Handbuches« zu finden sind.



Oppermann's Entwurf für einen großen Versammlungsaal¹⁵².
(10000 Personen.)

γ) Die elliptische Grundform, welche die *Albert-Halle* zu London erhalten hat; von dieser war an gleicher Stelle (Art. 199, S. 166¹⁵⁴) dieses »Handbuches« bereits die Rede. Ferner findet man diesen Grundriß bei einem der drei Säle, welche die neue Tonhalle zu Zürich enthält, und zwar bei demjenigen, der »Pavillon« genannt wird und für Promenadekonzerte bestimmt ist (Fig. 229¹⁵⁵).

δ) Die vieleckige Grundform, welche verhältnismäßig selten zu finden ist, u. a. in den beiden kleineren Sälen des Konzerthauses Ludwig zu Hamburg (Fig. 230¹⁵⁶).

¹⁵³) 2. Aufl.: Art. 234 (S. 208).

¹⁵⁴) 2. Aufl.: Art. 233 (S. 205).

¹⁵⁵) Fakf.-Repr. nach: Zeitschr. d. öst. Ing.- u. Arch.-Ver. 1894, Taf. V.

¹⁵⁶) Nach: Architektonische Rundschau 1889, Heft 12, Textteil.